

CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Ostbevern
Hubertus Hermanns
Wischhausstrasse 46
48346 Ostbevern
Tel.: 02532/1046

CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Ostbevern

Gemeinde Ostbevern
z. H. Herrn Bürgermeister
Wolfgang Annen o.V.i.A.
Hauptstr. 24

48346 Ostbevern

Ostbevern, 15.06.2016

Betreff: Projekt „Zukunftshaushalt 2020“

- hier :
1. Unser Antrag auf Erweiterung der Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses vom 8.02.2016
 2. Beschluss des HFA vom 25.02.2016
 3. Beratung im RPA am 12.05.2016 Vorlage 2016/052

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Annen,

am 12.05 hat der Rechnungsprüfungsausschuss entsprechend der Beschlussfassung des HFA am 25.02.2016 über die Inhalte unseres Antrags vom 8.02 diesen Jahres beraten. Vorher haben bereits 2 Gespräche zwischen Herrn Dr. König und Herrn Stegemann, Herrn Busch-Lütke-Westhues und Ihnen stattgefunden.

Bei der Beschlussfassung im HFA wurde gemäß unserem Antrag folgender Fahrplan beschlossen:

Nach der Ausarbeitung im Rechnungsprüfungsausschuss sollen die Ergebnisse im Herbst diesen Jahres im HFA und Rat vorgestellt und abschließend beraten werden, damit die Umstellung möglichst bis zur Aufstellung des Haushalts für 2017 abgeschlossen ist.

Da der für Juni vorgesehene RPA ausfällt und nach dem nächsten RPA Ende September eine Beratung erst im Dezember im HFA und Rat möglich ist, beantragen wir vom Rückholrecht des Rates Gebrauch zu machen und bereits in der Ratssitzung am 30.Juni 2016 folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt in einem ersten Schritt folgende Maßnahmen möglichst bis zur Aufstellung des Haushalts für 2017 umzusetzen:

1. Getrennte Darstellung von laufenden Aufgaben und einmaligen Projekten

Zur Begründung soll beispielhaft auf die Entwicklung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen hingewiesen werden, die in der Vergangenheit stark schwankten, da sich die Erschließung eines Baugebietes deutlich im Ergebnishaushalt abzeichnet. Wir möchten einerseits wissen, welche Finanzmittel im Ergebnis- und Finanzbereich durch wichtige Projekte gebunden sind und andererseits sehen können, wie sich die Aufwendungen und Erträge in den Routinebereichen der Verwaltungen ohne

Sondereinflüsse über die Zeit entwickeln. Hierzu soll die Projektkennung im Buchungssystem genutzt werden, um Baugebiete, Flüchtlingsintegration und mögliche Großprojekte vom laufenden Geschäft getrennt darzustellen. Die Projektkennung soll zunächst nur in den aufgeführten Bereichen genutzt werden.

2. Schaffung von Vergleichsinformationen für das laufende Geschäft,

um die Intensität der Aufgabenwahrnehmung in den Routinebereichen interkommunal einschätzen zu können. Hierzu wird das Datenmaterial des Haushaltes auf die Statistischen Produktgruppen hin verdichtet, da alle Verwaltungen in NRW auf Basis dieser Produktgruppen Informationen an das Statistische Landesamt liefern müssen und dies die einzig sinnvolle Vergleichsbasis darstellt. Aus diesen Vergleichsdaten wird das Verbesserungspotential der Verwaltung ermittelt. Eine Einschätzung der Produktivität in der Verwaltung, die bis dato kaum möglich war, wird dadurch gegeben.

3. Ermittlung von Fachbereichsbudgets

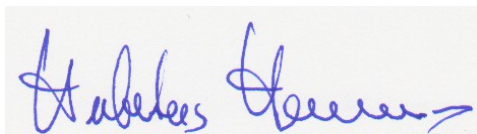
Aus den Produkt- und Produktgruppensdaten werden Fachbereichsbudgets ermittelt, um die Fachbereichsleiter als Führungskräfte der Verwaltung stärker einzubinden. Aktuell sind nicht einmal die Personalkosten den einzelnen Fachbereichsleitern zugeordnet.

Diese 3 Schritte sind, wie Herr Dr. König im RPA erläutert hat, verhältnismäßig einfach im Buchungssystem umzusetzen.

Damit ist eine Grundlage geschaffen um in enger Abstimmung in den kommenden Jahren einen zielorientierten Umbau des Haushaltes zu erreichen.

Da die Verwaltung durch die Flüchtlingssituation stark belastet war und ist, wollen wir im Moment vermeiden, durch zu viele gleichzeitige Änderungen im Haushalt Bürger, Politik und Verwaltung zu überfordern, sind aber davon überzeugt, dass die oben aufgeführten Massnahmen ein erster wichtiger Schritt für einen einfacheren und bürgernahen Haushalt sind.

Mit freundlichen Grüßen



Hubertus Hermanns